



107. Jahrgang

2. Jahreshälfte 2018

Turnerkunde

| 2 | 2018 |

DTV1847

Vereinszeitung des Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

Liebe DTV'ler

am 25.5.2018 ist innerhalb der EU die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) in Kraft getreten, zeitgleich in Deutschland das novellierte Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die DS-GVO der EU regelt den Datenschutz in Europa neu und stärkt damit durch bessere Transparenz und Zustimmungspflichten den Datenschutz für alle Bürger der Europäischen Union.

Als Verein sind wir verpflichtet, alle Mitglieder darüber zu informieren, welche Daten wir verarbeiten und wie wir sicherstellen, dass die Daten nur den Vereinszwecken dienen. Unserer Informationspflicht kommen wir im Folgenden nach.

In Verbindung mit Eurer Mitgliedschaft im DTV 1847 e.V. werden von uns personenbezogene Daten, die uns im Rahmen der Mitgliedschaft mitgeteilt wurden, gespeichert und gemäß DS-GVO ausschließlich für die satzungsgemäßen Ziele unseres Vereins verwendet. Jedes Mitglied kann auf Basis der DS-GVO von der Geschäftsstelle des DTV 1847 e.V. jederzeit Auskunft über die eigenen Daten verlangen, die zu Vereinszwecken vom DTV gespeichert worden sind. Jedes Mitglied kann auch die Löschung einzelner gespeicherter Daten verlangen. Eine vollständige Löschung der personenbezogenen Daten ist jedoch nur in Verbindung mit einer Beendigung der Mitgliedschaft möglich.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten vom DTV 1847 e.V. unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen gelöscht. Der DTV von 1847 e.V. geht vertraulich mit den Mitglieder-Daten um und nutzt diese ausschließlich für Vereinszwecke (vgl. auch Blatt zu den Informationspflichten auf der Homepage und in der Turnerkunde II/2018, Seite 46).

Die geltende Datenschutzordnung des Vereins ist in der Geschäftsstelle einsehbar und wird jedem Mitglied auf Wunsch gerne zur Verfügung gestellt.

Auskunft erteilt die Geschäftsführerin Edith von der Heiden. In Kürze wird ein/e Datenschutzbeauftragte/r bestellt werden, der/die dann Ansprechpartner/in für weitere Auskünfte sein wird.



(siehe Seite 26)

Inhalt

Protokoll der Jahreshauptversammlung DTV	4
Liebe DTV'ler	12
Wechsel in der Geschäftsstelle und im Vorstand	14
Ohne Redaktion keine Turnerkunde	16
Abenteuer Sommerfest	18
Impressionen Sommerfest	22
Hallo! Ich bin Gian Piero Martina.	24
Mit Purzelbäumen um die Welt	25
Zirkus im DTV	26
Abstimmen!!! Deutscher Engagementpreis	26
Der DTV hat mit Barbara Köfler die Übungsleiterin des Jahres	27
DTV eingeschneit in Faschina	29
Wandertag der Skiabteilung am 1.5.2018	32
Weihnachtsfeier der Skiabteilung 2017	33
Herbstfahrt der Skiabteilung 2018	33
Neues aus der Leichtathletik-Abteilung	34
Jahresbericht 2017 der Tennisabteilung	36
Protokoll der Jahreshauptversammlung DTV-Tennisabteilung	39
Heiße Matches, coole Drinks und „Big Points“	44
Sommer-Segeln im Sauerland	45
Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO	46
Der DTV und seine Abteilungen	49
Mitteilungen der Geschäftsstelle	50
Runde Geburtstage in 2019	51
Impressum	51
Trainings-Sportprogramm 2. Jahreshälfte 2018	52
Ein herzliches Willkommen!	54

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018 des DTV von 1847 e.V

am 18.3.2018

Anwesend: 47 TeilnehmerInnen

Anwesenheitsliste s. Geschäftsstelle

Begrüßung

Die Vorsitzende Elke Trost begrüßt die anwesenden Mitglieder und im Besonderen:

- die Ehrenvorsitzenden Hans Steinhanses mit Frau Monika sowie Ernst Schmieskors
- Ehrenmitglieder: Helly Golombek, Herbert Dorp, Monika Steinhanses
- Ältestenrat: Helly Golombek, wegen Terminüberschneidungen abwesend: Hans-Jörg Rüthers, Klaus Müller und Dieter Sander
- Geschäftsführerin: Waltraud Bours
- Redaktion der Turnerkunde: Christine Troeder
- Abteilungswarte und Übungsleiter/-innen
- Davoud Shabab-Rumi von der Gastronomie

Die Vorsitzende des Turnverbandes Düsseldorf gratuliert Barbara Koßler. Tatjana Sültenfuß vom Turnverband Düsseldorf gratuliert Barbara Koßler (in Abwesenheit) mit einem Blumengesteck zum Titel „Übungsleiterin des Jahres“. Barbara Koßler (Kinderturnen 4–5 Jahre) wurde am 13.3.2018 im Landtag als Übungsleiterin des Jahres vom Rheinischen Turnerbund ausgezeichnet. Damit ist sie auch für den Deutschen Ehrenamtspreis nominiert. Herzlichen Glückwunsch!

Ehrungen

Die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an Irmgard Michels (nicht anwesend), Ilse Küther, Christian Stang und Elke Weinert.

Die goldene Ehrennadel für 50 Jahre Mitgliedschaft erhalten Herbert Dorp, Ingrid Kastner, Rolf Klöpping und Horst Würtz.

Die Dankesplakette erhalten: Fritz Kleppi für seine 12-jährige Vorstandsarbeit als Schatzmeister; Ralf Vißers für seine langjährige Vorstandstätigkeit als Spielwart sowie als Abteilungsleiter Volleyball; Dorrit Wegemund für ihre langjährige Vorstandstätigkeit als Schriftwartin.

Die Verdienstnadel erhalten: Jürgen Bertuleit für seinen unermüdlchen Einsatz bei der Instandhaltung des Vereinsheimes und der Außengestaltung der Platzanlage; Christine Tröder für ihre langjährige Vorstandsarbeit als Schriftwartin und für ihren unermüdlchen Einsatz als Redakteurin der Turnerkunde.

Ehrung Edith v. d. Heiden: Für ihre Verdienste als langjährige 2. stellvertretende Vorsitzende des DTV und als Organisatorin der Sommerfeste. Da Edith schon alle üblichen Ehrungen erhalten hat, wird ihr als Dank ein Blumenstrauß im Namen des Vorstands überreicht mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Arbeit als neue Geschäftsführerin ab 1.6.2018.

Ehrung Waltraud Bours: Waltraud erhält eine Ehrenurkunde mit Dankesplakette und einen Blumenstrauß als Dank für ihre 10 1/2-jährige Führung der Geschäftsstelle. Sie beendet ihre Tätigkeit am 31.5.2018. Der Vorstand des DTV wünscht ihr viel Glück für den neuen Lebensabschnitt.

Eröffnung der Jahreshauptversammlung 2018 um 15.08 Uhr

TOP 1

Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte form- und fristgerecht in der Turnerkunde 1/2018.

Der Kassenbericht 2017 und Haushaltsvoranschlag 2018 lagen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle aus.

Die Tagesordnung wird durch Abstimmung einstimmig genehmigt, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2

Bericht des Vorstandes

Vorwort Elke Trost

Persönlicher Dank an alle, die sie im ihrem zweiten Jahr als Vorstandsvorsitzende unterstützt haben: den Mitstreitern / innen im Vorstand und insbesondere Waltraud Bours.

Der Dank gilt ebenso den Abteilungswarten, Übungsleitern und den weiteren Funktionsträgern im Verein wie auch all denen, die das Vereinsleben mit kleinen und großen Taten unterstützen.

Wichtig für die Zukunft ist die Gewinnung junger Menschen für den Verein und insbesondere auch für die Vorstandsarbeit.

Bericht Elke Trost

Mitgliederentwicklung

Stand 31.12.2017: 1.311 Mitglieder

Stand 28.2.2018: 1.480, 40 weitere Anmeldungen liegen vor.

Vorjahr: 1.383 Mitglieder

Zuwachs von 97 Mitgliedern (gemessen an der Zahl vom 28.2.18)

Beim Eltern/Kind-Turnen sowie beim Kinderturnen gibt es Wartelisten.

Die Gruppen sind voll, wegen der problematischen Hallensituation können jedoch keine neuen Gruppen aufgemacht werden.

Sport

2017 gab es nur geringe Fluktuation bei den Übungsleitern.

Ein Taekwondo-Kurs ist ab Sommer zusätzlich im Angebot.

Die Gymnastikabteilung wurde neu gegliedert: Alle Gymnastikangebote – bis auf den Seniorensport – laufen unter dem Abteilungsnamen „Fitness und Gesundheit“. Abteilungsleiterin ist Edith Wolters.

Der „Seniorensport“ läuft als eigene Abteilung, bisher mit drei Gymnastikangeboten, darunter die „Happy Oldies“. Übungsleiterinnen sind Ulrike Davids und Christa Neufeind.

Die Ski-Abteilung heißt jetzt offiziell „Laufen / Nordic Walking/Ski“. In der Sommer-Saison leitet Norbert Kastner die Lauf- bzw. Walking-Gruppe; in der Wintersaison können Mitglieder der Abteilung an der Ski-Gymnastik teilnehmen, die vom SKD angeboten wird.

Hallen

Die Hallensituation kann weiterhin als schwierig bezeichnet werden, weil die Stadt die Hallen an der Graf-Recke-Straße zum Handballzentrum auserkoren hat. Deshalb mussten die Gruppen, die ursprünglich an der Graf-Recke-Straße trainiert haben, auf andere Hallen verteilt werden.

Positiv: Der DTV konnte sich gut mit Borussia verständigen, so dass wir alle Wunschzeiten in der neuen Halle des DTTZ erhalten haben.

Situation im Vorstand

Der Vorstand hat vertrauensvoll und produktiv zusammengearbeitet. Jetzt sind einige Veränderungen notwendig, da 3 langjährige Vorstandsmitglieder in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen: Edith v.d. Heiden übernimmt voraussichtlich ab 1.6.2018 die Geschäftsstelle, Christine Tröder und Dorit Wegemund werden nicht noch einmal kandidieren.

Für die ausscheidenden Vorstandsmitglieder konnten neue Interessenten gefunden werden, die bereit sind, sich zur Wahl zu stellen: Robert Weinmeister, Christine und Samuel Heitkamp.

Birgit Baade ist an der Arbeit im Vorstand interessiert und möchte im kommenden Jahr an den Sitzungen teilnehmen, ohne jedoch schon für ein Amt zu kandidieren.

Waltraud Bours wird nach mehr als 10 Jahren Betreuung der Geschäftsstelle zum 31.5.2018 endgültig in den Ruhestand gehen.

Zusammenarbeit SKD

Die Zusammenarbeit mit dem SKD verläuft harmonisch.

Vereinsheim / Gastronomie / Platzanlage

2017 wurden aufwendige Sanierungsmaßnahmen in den Duschräumen erforderlich, die inzwischen abgeschlossen sind. Hinter den Fliesenwänden gab es erhebliche Feuchtigkeitsschäden, auch die Träger des Gebäudes waren in Mitleidenschaft gezogen. Die Stadt hat den Löwenanteil der Sanierungskosten (ca.45.000 Euro) übernommen.

Für den DTV blieben ca. 18.690 Euro für die neue Duschanlage.

Hinzu kamen ca.1.000 Euro für die neue Heizungspumpe.

Die Laufbahn musste von Unkraut befreit werden, da die Laufbahn nicht sachgemäß gepflegt worden ist: das ist zunächst händisch von Freiwilligen der Leichtathletik-Abteilung erledigt worden. In Zukunft müsste die Laufbahn regelmäßig mit einem Metallnetz abgezogen werden. Die

Anschaffung des dafür von der Stadt für notwendig erachteten Traktors muss jedoch wegen der unerwarteten Kosten für die Sanierung der Duschräume verschoben werden.

Angedacht ist darüber hinaus die Aufstellung von Spielgeräten im Eingangsbereich der Platzanlage; auch diese Maßnahme wird aus Haus-haltsgründen vorerst verschoben.

Die Situation der Gastronomie im DTV ist weiterhin schwierig. Es haben mehrere Gespräche zwischen Vorstand und dem Gastronomen stattgefunden. Für den Gastronomen ist es schwierig, ständig ein Speiseangebot vorzuhalten. Bei rechtzeitiger Absprache ist er aber jederzeit bereit, ein Angebot zu machen.

Website

Die Erneuerung der Website hat Ralf Vißers in Arbeit. Die Abteilungsleitungen werden gebeten, ihre Informationen auf jeweils aktuellem Stand zu halten.

Sommerfest

Das diesjährige Sommerfest findet am 23.6.2018, 13 – 18 Uhr, statt. Edith v. d. Heiden übernimmt die Organisation, Christine Heitkamp wird sie unterstützen.

Wer mitmachen will, melde sich bei Edith.

Ältestenrat

Die vier Mitglieder des Ältestenrats sind Helly Golombek, Klaus Müller, Hans-Jörg Rüter und Dieter Sander.

Bericht Fritz Kleppi zum Jahresabschluss 2017

Mit einem Überschuss von 4.138 Euro kann auf ein ausgeglichenes Ergebnis geblickt werden. Die laufenden Aufwendungen waren durch Einnahmen gedeckt und die Beitragseinnahmen sind mit mehr als 111.900 Euro aufgrund der Beitragserhöhungen gestiegen. Das Bankguthaben beträgt ca. 51.992 Euro. Der Verein steht finanziell solide da.

TOP 3

Jahresberichte 2017

Aus den Abteilungen:

Die erfolgreiche Arbeit der Abteilungen ist auf der Homepage ausführlich dokumentiert. Hervorzuheben sind die sportlichen Erfolge in der Leichtathletik und im Volleyball.

Leichtathletik:

Bei der Team-DM der Leichtathletik-Senioren sind die Damen W 60 der StG Düsseldorf/Aachen Vizemeister hinter der StG Halle/Börde geworden. Die Männer M 40 erreichten den 6. Platz in Kevelaer.

Bei den Weltmeisterschaften der Transplantierten gewann unsere DTV-Athletin Kerstin Klee in der Altersklasse W 40 im Hochsprung die Goldmedaille. Im Weitsprung schaffte sie als dritte noch einmal den Sprung aufs Treppchen!

Bei den Deutschen Hallenmeisterschaften der Senioren am 2.3.2018 erreichte Ute Böggemann den Meistertitel in der Altersklasse W 60 mit der neuen Altersbestleistung von 1,38 m.

Die 4 x 200 m Staffel der Männer M 40 wurde Kreismeister und 5. bei den NRW Senioren-Hallenmeisterschaften. Der Vorstand gratuliert den Sportlerinnen und Sportlern zu ihren Erfolgen.

Sportabzeichen: Beim Mittwochstraining wurden 107 (19 Jugendliche, 88 Erwachsene) Sportabzeichen abgenommen.

Volleyball

6 von 9 Volleyball-Trainingsgruppen im DTV spielen im Ligabetrieb des Volleyballkreises Düsseldorf, die erste und vierte Mannschaft in der A-Liga. Damit stellt der Düsseldorfer Turnverein die meisten Mannschaften im Volleyball-Mixed-Liga Düsseldorf (auch BFS oder Hobby-Liga genannt).

Gymnastik

Auch die Gymnastikabteilung entwickelt sich dank des Einsatzes von Edith Wolters sehr positiv.

Jugend

Großen Zulauf haben die Abteilungen Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen. Hier wird hervorragende Arbeit geleistet, hervorzuheben ist der besondere Einsatz der Jugendwartin Lena Wolters. Im Oktober 2017 wurde die Veranstaltung zum Kinderbewegungs-Abzeichen (Kibaz) auf der Anlage des DTV erfolgreich durchgeführt.

In der Tennisabteilung führten Alexander Felle, neuer Tennis-Jugendwart, und Jürgen Bertuleit wieder das gut angenommene Schnupper-tennis für die Kleinen durch.

TOP 4

Bericht der Kassenprüfer

Am 28.2.2018 erfolgte die Kassenprüfung durch Hajo Wuttke und Andreas Wedemeier. Alle Belege waren vollzählig und ordnungsgemäß verbucht, die Kassenführung in Ordnung, es gab keine Beanstandungen. Es wird auf die neue ab 25. Mai geltende Datenschutzverordnung und die Notwendigkeit einer/-s Datenschutzbeauftragten hingewiesen.

TOP 5

Entlastung des Vorstandes 2017

Ernst Schmieskors nimmt die Entlastung des Vorstandes vor. Er schlägt eine en-bloc-Entlastung vor: „ja“. einstimmig. Er schlägt der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor: die Mehrheit stimmt mit „ja“, zwei Enthaltungen.

TOP 6

Wahl der Vereinsleitung 2018

Außer den jeweils unten genannten Personen gehen keine weiteren Vorschläge ein.

a) Vorsitzende: Elke Trost

„ja“ einstimmig, die Gewählte nimmt die Wiederwahl an.

b) 2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r: Christine Heitkamp

„ja“ einstimmig, die Gewählte nimmt die Wahl an.

c) Bestätigung Jugendwartin Lena Wolters

„ja“ einstimmig.

e) Schriftwart: Robert Weinmeister

„ja“ einstimmig, der Gewählte nimmt die Wahl an.

g) 2. Beisitzer: Samuel Heitkamp,

„ja“ einstimmig, der Gewählte nimmt die Wahl an.

Kassenprüfer

Wahl des zweiten Kassenprüfers/der Kassenprüferin, nachdem Andreas Wedemeier turnusmäßig ausgeschieden ist. Zur Wahl wird Monika Walter vorgeschlagen: „ja“ einstimmig, die Gewählte nimmt die Wahl an.

TOP 7:

Haushaltsvoranschlag 2018

Der Haushaltsvoranschlag 2018 wird von Fritz Kleppi vorgelegt und erläutert. Annahme des Haushaltsvoranschlages 2018: „ja“ die Mehrheit, zwei Enthaltungen, keine Gegenstimmen.

TOP 8:

Verschiedenes

Redaktion Turnerkunde

Die Turnerkunde wird, wie bereits vor einem Jahr besprochen, weiterhin in der gedruckten Form vorliegen. Gesucht wird eine Nachfolger/eine Nachfolgerin für Christine Troeder, die das Amt abgeben wird. Wer Spaß an Texten hat und Freude am Kontakt mit Menschen, melde sich! Er/sie kann auch zunächst noch mit Christine Troeder zusammen die Redaktion machen.

Termine

7. Springermeeting Leichtathletik 10. Mai 2018 (Himmelfahrt)

DTV-Sommerfest 23. Juni 2018, 13 – 18 Uhr

Beach-Volleyball-Turnier 7. Juli 2018 für den Kreis Düsseldorf

Ende der Versammlung: 16.00 Uhr

Liebe DTV'ler

Wieder einmal liegt eine neue Ausgabe der Turnerkunde vor Euch. Dass sie zweimal im Jahr erscheinen kann, ist das Verdienst all derer, die mit Berichten aus dem Abteilungsleben zum Gelingen jeder Ausgabe beitragen.

Unser besonderer Dank aber gilt denen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass die Beiträge richtig formatiert sind, dass die Texte auf Tippfehler durchgesehen sind und dann in einem professionellen Layout präsentiert werden. Das sind für die Redaktion Christine Troeder und für das Layout Oliver Iserloh. Euch beiden herzlichen Dank!

Christine möchte sich jetzt nach jahrelangem Einsatz für die Turnerkunde aus diesem Redaktionsgeschäft zurückziehen. Wir suchen deshalb dringend einen Nachfolger/eine Nachfolgerin, der/die gerne mit Texten umgeht, auch gerne etwas selbst schreibt und Lust hat, sich für die Turnerkunde einzusetzen. Auf tatkräftige Unterstützung durch ein Vorstandsmitglied kann er / sie dabei setzen. Also: traut euch und macht mit.

Auch dieses Mal gibt es Erfreuliches und weniger Erfreuliche zu berichten. Zuerst das Erfreuliche: Unsere Übungsleiterin für das Kinderturnen (4 – 5 Jahre) Barbara Koßler ist vom Rheinischen Turnerbund ausgezeichnet worden und damit für den Deutschen Ehrenamtspreis nominiert. Herzlichen Glückwunsch, Barbara, wir sind alle sehr stolz auf dich. Für ihre tolle Arbeit wurde Barbara für das Sommerfest ein Pedalo-Mobil kostenlos zur Verfügung gestellt, das eine Auswahl von Bewegungsspielzeugen enthielt. Das kam beim Sommerfest sehr gut an.

Das Sommerfest war insgesamt wieder ein schöner Erfolg. Das Wetter hielt, und als die Sonne herauskam, war es sogar richtig warm. Unser Dank gilt auch hier dem Organisationsteam um Edith von der Heiden, Christine Heitkamp und Lena Wolters, allen Kuchenbäckerinnen von der Ski-Abteilung; allen Salatmacherinnen von der Abteilung Fitness und Gesundheit; allen, die an den Ständen, an der Kasse und beim Auf-

und Abbau mitgeholfen haben und natürlich den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die mit ihren Vorführungen zum Gelingen des Festes beigetragen haben: Edith Wolters und ihren Aerobic-Damen, Barbara Koßler und ihren Turnkindern, Maresa Grote-Sinn mit ihren Zirkuskindern sowie Shuzo Imai und Peter Meuren und seiner Karate-Gruppe. Es war ein schönes und fröhliches Fest, entsprechend hoch flogen zum Abschluss die Luftballons!

Geplagt hat uns die Sanierung der Duschen, die eine beträchtliche Summe verschlungen hat. Dabei wurde auch sichtbar, dass unter dem Haus Eisenträger saniert werden mussten: das wurde dann aber von der Stadt übernommen. Andernfalls hätte das unsere finanziellen Ressourcen wohl überstrapaziert. Nun haben wir moderne Duschanlagen, und wir hoffen, dass sie lange halten.

Das alles wäre ohne den unermüdlichen Einsatz von unserem internen „Bauaufseher“ Jürgen Bertuleit nicht zu schaffen gewesen. Hinzu kam die gute Verhandlungsführung mit der Stadt durch Jürgen Bertuleit und Fritz Kleppi. Auch euch beiden ein großes Dankeschön!

Als das alles hinter uns lag, regnete es zu allem Überfluss durch das Dach des Schuppens. Das Dach ist inzwischen professionell saniert, was aber auch wieder einen Batzen Geld verschlungen hat.

Und nun last not least folgt aus dem Ganzen eine große Bitte:

Für die Laufbahn benötigen wir laut Aussage der Stadt ein spezielles Laufbahn-Pflegegerät, das sehr teuer ist. Wie viel die Stadt noch dazu gibt, ist fraglich. Ein Antrag auf Zuschuss ist auf jeden Fall gestellt.

Der DTV freut sich über jede Spende, die uns den Kauf dieses Gerätes erleichtert.

Für den Vorstand, Elke Trost



(siehe Seite 26)

Wechsel in der Geschäftsstelle und im Vorstand

Geschäftsstelle

Waltraud Bours hat 11 Jahre lang unsere Geschäftsstelle geführt. Sie hat das mit viel Freude, mit großer Umsicht und Sachkunde getan. Nun aber hat sie zum 30. Mai 2018 die Geschäfte abgegeben. Wir haben Waltraud auf der Jahreshauptversammlung ausgiebig geehrt und verabschiedet, dennoch wollen wir auch an dieser Stelle Waltraud noch einmal für ihr großes Engagement für den Verein und für ihre tolle Arbeit danken. Der Wunsch für eine schöne, neue Lebensphase in Freiheit konnte sich aber leider zumindest für die ersten Monate nicht erfüllen. Im Gegenteil: Noch im Dienst ereilte Waltraud ein ziemlich schweres Unglück, als ein Transporter sie auf dem Heimweg auf dem Bürgersteig kurz vor ihrer Wohnung anfuhr und schwer verletzte. Inzwischen durfte sie nach sechs Wochen das Krankenhaus verlassen, aber bis sie ihre volle Beweglichkeit wieder erlangt hat, werden noch einige Monate ins Land gehen.

Wir wünschen Waltraud weiterhin gute Genesung und hoffen, dass sie bald alle die Dinge tun kann, die sie sich für die freie Zeit vorgenommen hat. Waltraud wird dem DTV auch weiterhin verbunden bleiben.

Ab dem 1. Juni hat Edith von der Heiden die Geschäftsstelle ganz übernommen; die Einarbeitungsphase im Mai brach dann nach Waltrauds Unfall abrupt ab. So musste sie sich mehr oder weniger alleine durchschlagen, allerdings war Waltraud jederzeit telefonisch für sie erreichbar.

Wir wünschen Edith viel Freude an der neuen Aufgabe, wenn der Beginn auch etwas holprig für sie war.

Da Edith nicht gleichzeitig Geschäftsführerin und Vorstandsmitglied sein darf, musste für ihre Position der 2. Stellvertretenden Vorsitzenden des DTV Ersatz gefunden werden. Edith war über 10 Jahre in diesem Amt, noch viel länger hat sie das Sommerfest federführend be-

treut und organisiert. Dafür gebührt ihr unser aller großer Dank, den wir auch auf der Jahreshauptversammlung ausgesprochen haben.

In das Amt der neuen 2. Stellvertretenden Vorsitzenden wurde Christine Heitkamp gewählt. Sie hat das Amt mit viel Schwung angetreten. Sie tritt ebenfalls bei der Organisation des Sommerfestes in Ediths Fußstapfen. Dabei kann sie auf die Erfahrung und Unterstützung von Edith und allen Mitstreiterinnen bauen, aber auch neue Impulse setzen. Das wird langfristig insbesondere für unser 175-jähriges Jubiläum im Jahr 2022 wichtig werden.

Zwei weitere Positionen im Vorstand sind neu besetzt worden. Christine Troeder und Dorit Wegemund haben nach vielen Jahren ihre Funktionen als Schriftwartin bzw. als Beisitzerin abgegeben. An ihre Stelle wurden auf der Jahreshauptversammlung Robert Weinmeister als neuer Schriftwart und Samuel Heitkamp als neuer Beisitzer gewählt. Wir danken Christine und Dorit für ihr Engagement im Vorstand.

Eine weitere personelle Veränderung gibt es auch in der Buchführung des DTV. Siegrid Reddig hat das Amt zum 30. Juni 2018 abgegeben. Edith von der Heiden wird Teile ihres Aufgabenbereichs übernehmen, andere Bereiche werden an einen Steuerberater gegeben.

Auch Siegrid danken wir für ihre jahrelange sorgfältige Arbeit und ihr Engagement für den DTV.

Für den Vorstand, Elke Trost



(siehe Seite 26)

Ohne Redaktion keine Turnerkunde!

Dies und das

Die Turnerkunde ist eine Informationsquelle für uns Mitglieder und ein geeignetes Instrument für die interne Kommunikation. Insbesondere jedoch lässt sie uns Sportler zu Wort kommen und schreiben, was uns bewegt!

Und das soll auch so bleiben!

Dies ist allerdings nur möglich, wenn eine Person meine Aufgaben übernimmt. In sehr guter Zusammenarbeit haben Oliver Iserloh und ich uns die Aufgaben aufgeteilt. Während ich die jeweilige Ausgabe koordiniert und zahlreiche Textbeiträge überarbeitet habe, hat Oli der TK ein ansprechendes Gesicht gegeben und den Kontakt zur Druckerei gehalten.

Das kann so bleiben!

Muss aber nicht, falls sich ein neues Redaktionsteam finden sollte. Zusätzlich bietet Elke Trost ihre Unterstützung bei der redaktionellen Textbearbeitung an. Bei Interesse melde Dich bitte in der Geschäftsstelle oder beim Vorstand. Gerne beantworte ich auch Deine Fragen in einem persönlichen Gespräch (bitte zwecks Terminabsprache kurz unter redaktion@duesseldorfertv.de melden).

Christine Troeder



(siehe Seite 26)

Gewinner Luftballonwettbewerb

Auch 2018 ließen wir im
Rahmen des Sommerfestes
wieder viele bunte Ballons
in den Düsseldorfer Himmel
steigen.
Der Wind trieb sie Richtung Köln.

Nun bekamen einige
Kinder eine Antwortkarte
der Ballonfinder und meldeten
sich bei mir. Die weitesten
Ballons flogen ca.
70-80 km und
gehören...

Maja Herfs

und

Charlotte Schmeißer !

Herzlichen Glückwunsch -
ihr erhaltet beide einen
Eisgutschein über 10€.

Eure Lena

Abenteuer Sommerfest

Dies und das

Als ich am 23. Juni abends ins Bett fiel, war ich wirklich kaputt – aber glücklich. Die Tage und Wochen zuvor waren sehr anstrengend, manchmal ärgerlich und zwischendurch auch von ein paar Zweifeln begleitet. Neben dem ganz normalen Zeugnis-Abschiedsfeier-Schuljahresende-Wahnsinn, wurde meine Freizeit vor allem von einem Thema bestimmt: die Organisation unseres diesjährigen Sommerfestes. Nachdem ich schon in den letzten Jahren durch meine Arbeit als Jugendwartin bei der Organisation half und Programmpunkte mitgestaltete, kümmerte ich mich nun, gemeinsam mit Christine Heitkamp um die Gesamtorganisation des Festes. Auch Edith von der Heiden, die die Festorganisation in den vergangenen Jahren leitete, unterstützte uns mit ihrem Erfahrungsschatz, ist aktuell mit der neu übernommenen Geschäftsstelle aber natürlich gut ausgelastet.

Jedenfalls nahmen Christine und ich uns vor, die ein oder andere Veränderung einzubringen, das Fest aber ähnlich wie in den letzten Jahren gestalten zu wollen: ein entspannter, fröhlicher Tag auf unserem wunderschönen Sportplatz, für Vereinsmitglieder von Vereinsmitgliedern getragen. Um es vorweg zu nehmen, es war nicht immer einfach im Vorstand, in den Abteilungen und unter den Mitgliedern Neuerungen durchzusetzen und Helfer zu finden, die das Fest am Tag selber mit uns tragen. Glücklicherweise konnten Christine und ich uns aber in entscheidenden Momenten gegenseitig motivieren, über absurde Situationen lachen und gemeinsam dann doch auch einige Zweifler überzeugen.

Helfer für Grill, Getränke, Auf- und Abbau fanden sich nach der ein oder anderen E-Mail und einigem Klinkenputzen vor allem unter den Eltern des Eltern-Kind- und Kinderturnens. Super, dass ihr schließlich so einsatzfreudig wart! Auch auf Hajo Wuttke und Jürgen Bertuleit konnten wir uns wie gewohnt verlassen. Der Grillstand wurde leitend von Samuel Heitkamp übernommen und toll organisiert, sodass am Festtag selber, viele leckere Würstchen und Steaks verputzt werden konnten. Wie in den letzten Jahren sorgte die Abteilung Fitness- und Gesundheitssport um Edith Wolters für großartige Beilagen bürgerlicher, mediterraner und asiatischer Art, die Steaks und Würstchen perfekt

ergänzten. Schön zu wissen, dass die Abteilung den Stand zuverlässig und selbstständig organisiert und führt und dabei sogar noch den ein oder anderen Ehemann als Grillhelfer „ausleiht“ ;-)

Linde Lackmann stemmte mit Unterstützung aus den Abteilungen Ski/ Nordic Walking und Tennis das Kuchen- und Tortenbuffet mit aller Vorbereitung gewohnt verlässlich. Sehr gefreut habe ich mich persönlich auch, dass Eltern, die wegen kleiner Kinder nicht als Helfer eingesetzt werden konnten, stattdessen leckere Kuchen und Muffins mitbrachten. Nach einer deftigen Currywurst mit schmackhaftem Nudelsalat wurde bei Davoud und den vielen netten Elternhelfern nach dem ein oder anderen Getränk gefragt und so hörte ich nach Jahren erstmals keine (berechtigte!) „Beschwerde“ über unsere kulinarische Verköstigung beim Sommerfest (Gerne melden, falls ich etwas überhört habe!).

Ellen Bosch, Gaby Sander, Ulrike Davids und Christa Anklam verkauften dankenswerterweise während des gesamten Festes Werkmarke um Wertmarke bis die Kasse klingelte. Toll auch, dass Monica Sandrock und Christine Kloft sich Jahr für Jahr um den „Look“ unseres Sportplatzes am Festtag kümmern, sodass ein gemütliches Beisammensein noch viel gemütlicher wird.

Entschuldigt, dass ich so viel Platz unserer Turnerkunde für das Benennen von Helfern in Anspruch nehme, aber es ist mir ein Bedürfnis euch allen noch einmal Danke zu sagen! In zu vielen Momenten in den letzten Wochen musste ich lernen, dass dies alles andere als selbstverständlich ist – wohl auch nicht in einem Sportverein - um darüber schneller hinwegzugehen.

Nun begann das Fest nach einem entspannten Aufbau dank zahlreicher, anpackender Hände um 13 Uhr. Noch herrschten Wolken am Himmel vor, aber mit zunehmender Zeit verzogen die sich immer mehr, während unser Sportplatz sich mit Gästen füllte. Wie zuletzt waren die große Dschungelhüpfburg und unser super Kinderschminker Dennis ein Highlight für viele Kinder des Festes. Mindestens genauso beliebt war in diesem Jahr aber auch ein ganzer Fuhrpark an Fahrzeugen und Spielgeräten von Pedalo. Diese bekamen wir dank Barbara Koßler für eine Woche vom Rheinischen Turnerbund geliehen. Warum? Weil sie

eine ganz besonders tolle Übungsleiterin ist, aber dazu mehr in einem anderen Artikel. Nun stand der Anhänger aber in Bergisch Gladbach und musste von uns abgeholt. Barbara und ich waren also auf der Suche nach einem netten Menschen im Besitz eines Autos mit Anhängerkupplung und der Bereitschaft für die DTV-Kinder zu fahren. Tja, was soll ich sagen? Wir haben ihn mit Bernd Reckmeyer gefunden und hatten sogar noch weitere Angebote solcher Menschen aus der Abteilung Fitness und Gesundheitssport. Leider mussten wir zuvor auch hier lernen, dass es Menschen unter uns gibt, die man besser nicht um Hilfe bitten sollte...

Besonders gut gefallen hat mir in diesem Jahr, dass bei den verschiedenen Aufführungen die Zuschauer an die Aktionsfläche herankamen, aufmerksam zuschauten und alle mutigen Darsteller mit viel Applaus belohnten. Dafür ließen viele auch die Hüpfburg mal links liegen oder den Tennisschläger fallen. Den Anfang machten die Kinderturnkinder von Barbara Koßler und Elisabeth Meyer. Die „Düsseldorfer Kids“ schwangen das Schwungtuch und ließen anschließend ganz im Zeichen der WM bunte Länderflaggen durch die Luft fliegen.

Kurz darauf präsentierten wir Aerobic-Damen unsere Choreographie mit Faszio- und Aerobicelementen. Nach kurzen Anlaufschwierigkeiten, lief es dann doch ganz gut, finde ich ;-)

Ein Highlight unter den Auftritten war für mich in diesem Jahr auch die Abschlussvorstellung des Zirkusprojekts. Maresa Grote-Sinn und ihre Gruppenhelferin Katharina Schmeißer haben mit den Zirkuskindern in nur zehn Wochen eine spannende Show mit Akrobatik, Clownerie, Jonglage und Zauberei auf die Beine gestellt. Ihr wart super!

Danke Ute Schmeißer für deine lieben Worte an dieser Stelle des Tages – ich habe mich sehr über diese Würdigung meiner Arbeit gefreut. Natürlich auch darüber, dass am gestrigen Festtag und am heutigen noch viele herzliche, dankbare, einfach bewegende Rückmeldungen auf verschiedensten Wegen bei mir ankamen. Das motiviert, genau so weiterzumachen.

Schließlich war auch unsere Karateabteilung auf unserer Aktionsfläche vertreten, und zeigte uns beeindruckende Tritte, Schläge, Kombinationen und Showkämpfe. Zeitgleich wurde auf der Wiese außerdem ein Purzelbaum nach dem anderen geschlagen. Auch zu dieser Aktion durch Barbaras Initiative findet ihr in der aktuellen Ausgabe einen separaten Artikel.

Schließlich sollte auch dieses Sommerfest wieder mit einem Luftballonmassenstart beendet werden. Olli Bosch, seit Jahren unser zuverlässiger Luftballonbeauftragter, war zum Glück schon frühzeitig mit dem Befüllen der vielen Ballons fertig, denn wir zogen den Start etwas vor, um die gerade präsenste Sonne auszunutzen und keinen Fußballfan am Abend des Deutschlandspiels in Entscheidungsnot zu bringen... Nach gemeinsamem Countdown ließen wir die vielen bunten Ballons in den strahlenden Himmel fliegen, genossen den Anblick zu den Klängen von „99 Luftballons“ und warten nun geduldig auf die Rücksendung der Postkarten. Für die Besitzer der am weitesten gereisten Ballons darf ich einen Eisgutschein als Gewinn ausgeben, der von lieben Eltern-Kind-Turnern gestiftet wurde, die ihren Urlaub in diesem Jahr leider ungünstig über unser Sommerfest geplant haben ;-). Auch die Gewinner findet ihr in dieser Turnerkundeausgabe. Schön, dass auch nach dem Ballonstart noch ganz viele blieben, sich unterhielten, die letzten Würstchen und Salate aßen, spielten und schließlich die Luft aus der Hüpfburg heraushüpften. Es war ein sehr, sehr schöner Tag mit ganz vielen netten Menschen für mich, der für all die stressigen Tage und Wochen zuvor belohnte.

Wenn ich darf, möchte ich mir für die Zukunft unseres Vereins dennoch etwas wünschen. Ich wünsche mir, dass wir wieder ein vereintes Vereinsfest feiern, bei dem alle Abteilungen dabei sind und selbstverständlich mit anpacken, bei dem die Übungsleiter aller Gruppen zum Fest kommen und ihre Teilnehmer motivieren mitzufeiern. Eigentlich würde ich sogar so weit gehen, dass ich mir das nicht nur vor und während eines Festes wünsche, sondern ganz grundsätzlich. Vielleicht fühlt sich ja der ein oder andere angesprochen und verspürt einen ähnlichen Wunsch. Mich würde es freuen!

Lena Wolters

Impressionen Sommerfest





Hallo!

Mein Name ist Gian Piero Martina und ich bin sehr froh, dass ich bei euch von nun an als Trainer tätig sein darf.

Geboren wurde ich am 19.2.75 im schönen Gerresheim. Im Jahr 2000, nach einer sehr langen Verletzungspause, habe ich mit dem Laufsport begonnen und bin dann auch ziemlich schnell meine ersten Wettkämpfe gelaufen. Im September 2003 stand dann auch mein erster Marathon an. Mittlerweile bin ich 16 Marathons gelaufen und unzählige 10 km, 15 km und Halbmarathons.

2011 habe ich das Angebot bekommen, als Lauftrainer Breitensportler auf Wettkämpfe vorzubereiten. Das beinhaltet nicht „nur“ das Laufen, sondern auch alles um das Thema Fitness wie Kraft, Ausdauer, Koordination und Technik.

Nun darf ich euch freitags von 19.30 – 21.00 Uhr betreuen. Auf dem Programm steht die Verbesserung der Kondition (es wird nicht NUR gelaufen), Kraftausdauer und Koordination. Meistens baue ich einen Zirkel ins Training ein. Ich würde mich sehr freuen, euch freitags in der Brehmschule oder bei schönem Wetter auch im Freien begrüßen zu dürfen. Bis dahin liebe Grüße

Gian Piero



Mit Purzelbäumen um die Welt

Die Offensive Kinderturnen des Deutschen Turnerbundes bat vor kurzem um die Beteiligung der Sportverein an einem besonderen Weltrekordversuch: Gemeinsam sollen möglichst viele Kinder und Erwachsene so viele Purzelbäume schlagen, dass die gepurzelte Strecke einmal um die Erde herum reicht. Also riefen wir in den verschiedenen Gruppen dazu auf, Purzelbäume zu machen und zählten fleißig mit. Die Kinder waren ohnehin hoch motiviert und freuten sich über die anschließend überreichten Urkunden, aber auch viele Erwachsenen machten mit – vor allem nachdem sie erfuhren, dass ihr Purzelbaum mit zwei Metern berechnet wird während der eines Kindes einen Meter weit reicht. Für viele war dies eine ganz besondere Erfahrung, „nach über 40 Jahren“ das erste Mal wieder einen Purzelbaum zu machen.

In der Aktionswoche vor dem Sommerfest zählten wir in den Gruppen des Kinderturnens, des Eltern-Kind-Turnens sowie in der Aerobicgruppe, beim Faszienkurs und beim Zirkeltraining. Dies sollte aber noch lange nicht alles sein! Auch beim Sommerfest wurden fleißig Purzelbäume geschlagen, sodass wir am Ende mit 5.041 Kinderpurzelbäumen und 787 Erwachsenenpurzelbäumen ganze 6.615 Purzelbaummeter zum Deutschen Turnerbund schicken können! Das Ergebnis in schönen, teils bewegten, Bildern könnt ihr auf der DTV-Facebookseite betrachten. Ob der Weltrekord geschafft wird, ist noch nicht klar, denn der Aktionszeitraum läuft noch bis November. Vielleicht ...

Danke an Barbara für die Organisation der Aktion bei uns im DTV, an die Übungsleiter für's Mitmachen und vor allem an alle Purzelbaumschläger für eure Purzelbäume!

Lena Wolters



Zirkus im DTV

Nellie (8), eine Teilnehmerin der Zirkusgruppe, schreibt: Das Training mit Maresa und Katharina war toll und immer lustig. Die sind sehr nett. Ich konnte ganz viel ausprobieren. Ich habe meine Freundin Elena vom Leichtathletik wieder getroffen. Vor der Aufführung hatten meine Freundinnen und ich Lampenfieber und Angst, dass wir vom Balken fallen. Aber alles hat super geklappt. Ich habe mich so gefreut, dass ich einen Schirm zum Balancieren haben durfte.

Anfang dieses Jahres entstand in der Sporthalle die Idee, eine freie Sporthallenzeit für ein Zirkusprojekt zu nutzen. Maresa, die außerdem zwei Eltern-Kind-Stunden gibt, arbeitete ein tolles Konzept für 10 Einheiten aus und traf sich ab dem Frühjahr donnerstags mit den Grundschulern der neu entstandenen Gruppe in der Sporthalle. Als Gruppenhelferin stieg Katharina mit ein. Jede Woche sah ich begeisterte Kinder aus der Halle kommen, die immer wieder Neues aus den Bereichen Jonglage, Artistik, Clownerie und weiteren Zirkusdisziplinen gelernt hatten. Neben dem Spaß stand auch das Ziel der Abschlussaufführung am 23.6. beim Sommerfest immer wieder im Fokus. Dort konnten wir uns dann alle davon überzeugen, welch tolles Programm die Kinder mit Maresa und Katharina erarbeitet hatten!

Nach den Sommerferien wird die Stunde von Maresa für ein Kinderturnen für Grundschüler genutzt. Auch hier werden sicherlich immer mal ein paar Zirkuselemente untergebracht werden. Lena Wolters

Abstimmen! Deutscher Engagementspreis 2018

Der Deutsche Engagementspreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement der Menschen in unserem Land. Im Online-Voting kann ab dem 12.9. das Publikum für „Preisgekröntes Engagement“ abstimmen. Der Gewinner erhält 10.000 Euro für einen mit ihrem Ehrenamt verbundenen Zweck (also für eine Aktion im DTV!). Die Top50 werden außerdem zu einer Fortbildung nach Berlin eingeladen.

Barbara Köfler (siehe folgender Artikel) ist dort in den Bereichen Kinder und Jugendliche sowie Sport nominiert und benötigt nun unsere Stimmen! Wer bis einschließlich zum 22.10. die meisten Stimmen erhält, gewinnt. Unter www.deutscher-engagementspreis.de kann nach Barbara Köfler gesucht und für sie gestimmt werden.



Der DTV hat mit Barbara Koßler die Übungsleiterin des Jahres 2018!

Ende Dezember 2017 wurde ich aufmerksam auf eine von der Rheinischen Turnerjugend zu vergebende Auszeichnung. Gesucht wurden engagierte ÜbungsleiterInnen im Bereich des Kindersports, die sich aus Sicht eines Vorstandes, der Kollegen, der Eltern oder Kinder besonders verdient gemacht haben. Ohne lange überlegen zu müssen, wusste ich: mit Barbara Koßler haben wir hier genau die Richtige!

Also schrieb ich einen Text über unsere wunderbare Übungsleiterin aus dem Kinderturnen und erhielt trotz Vorweihnachtszeit auch von einigen Kindern und Eltern aus Barbaras Gruppen tolle Beiträge, die ich mit meinem Text und ein paar Fotos einreichte. Kurz darauf die Überraschung: Zeitgleich hatte Barbara eine Bewerbung für mich eingereicht :-). Da aber nur eine Bewerbung pro Verein zulässig ist, entschieden wir uns dafür, Barbara im Rennen zu lassen.

Wenige Wochen später erreichte uns eine Einladung in den nordrhein-westfälischen Landtag, denn dort sollten ausgewählte Nominier-te geehrt werden und schließlich die drei von der Jury bestimmten Übungsleiter/-innen des Jahres ausgezeichnet werden. In „Runde 2“ war Barbara nun schon einmal!

Am 13. März machten wir uns also ein bisschen chic und fuhren zum Landtag. Nach einer kurzen Führung durch das Gebäude folgte die Preisverleihung mit interessanten Reden. Nacheinander wurden die Übungsleiter/-innen mit ihrem beeindruckenden Engagement vorgestellt. Wir warteten geduldig auf Barbaras Namen. Doch der kam nicht. Schließlich kannten wir nahezu alle der 30 nominierten Übungsleiter und erfuhren plötzlich, dass nun nur noch die Preisträger fehlten! Wir schauten uns an und konnten es kaum glauben: Barbara wurde von der Fachjury tatsächlich als eine der drei Übungsleiter/-innen des Jahres 2018 ausgewählt! Barbara war fassungslos, gerade nach dem, was wir über die Arbeit der anderen Nominierten erfahren hatten, aber aus meiner Sicht hatte die Jury genau richtig entschieden. Eine Übungsleiterin muss nicht zwingend mit ihrer Gruppe an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen, um super zu sein. Wichtig ist, dass sie die Kinder erreicht und motiviert, kreative Ideen hat und mit Herz dabei ist – also Barbara!



Neben der Urkunde, die von der Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt Andrea Milz überreicht wurde, erhielt Barbara sogar einige Geschenke, darunter Gutscheine für Fortbildungen, Sportgeräte und einen Spieleanhänger von Pedalo für eine Woche. Diesen liehen wir für unser Sommerfest und waren begeistert, wie viele tolle Spielgeräte enthalten waren.

Nun staunten wir aber erneut nicht schlecht, als nach der Preisverleihung Artemis Toebis auf Barbara zukam. Sie ist Referentin des Deutschen Engagementpreises, und sie offenbarte uns, dass Barbara als Übungsleiterin des Jahres nun nach Berlin eingeladen ist. Dort werden im Dezember dieses Jahres die Deutschen Engagementpreise in verschiedenen Kategorien bundesweit verliehen. Barbara ist nun eine der dafür Nominierten. Schaut doch gerne mal auf die Homepage des Deutschen Engagement Preises. Unter Vor-Ort-Nominierungen findet ihr auch Barbara. Irgendwann im Herbst startet das Online-Voting für die Nominierten, an dem wir als DTV-Mitglieder hoffentlich alle ganz aktiv teilnehmen und Barbara so weit nach vorne voten.

Schließlich haben wir sie bei uns im DTV: Unsere Übungsleiterin des Jahres!

Lena Wolters



(siehe Seite 26)



DTV eingeschneit in Faschina

Ski

20. bis 27. Januar 2018 Eigentlich sind wir zum Skifahren nach Faschina im Großen Walsertal gekommen, aber bei dem dichten Schneetreiben traute sich niemand auf die Piste, außer Norbert, Ingrid und Freddy. Durchs Fenster der gemütlichen Gaststube konnten wir ein wenig auf die Piste schauen, also soweit die dicken Flocken eine Lücke ließen. „Schaut mal wie das stiebt!“ „Ach, das ist keine Lawine, das ist Norbert, der im Tiefschnee Schneeglöckchen sucht“. Also stand der Entschluss der restlichen Truppe fest: Wir wandern in Oberdamüls, einem mit Piste, Loipe und Wanderwegen ausgestatten Berg. Die Straße dorthin war von der Schneefräse wie eine Halbpiste in den Hang geschnitten, rechts und



links so hoch aufgetürmt, dass man kaum darüber sah. Die Autos am Straßenrand konnte man nur erahnen, maximal das Nummernschild lesen, wenn die Fräse zu knapp vorbeigeschrappt war. Ziel war das Jägerstübli, ein kleines Haus, mit holzgetäfelter Stube und vorzüglicher Bedienung; jeder bestellte etwas anderes, Milch- kaffe klein-Latte-Kaffe groß-Tee-Capucino-usw, dazu Kuchen mit und ohne Sahne, alles serviert genau vor die Nase der jeweiligen Person. Natürlich mit einem Kommentar: „Der Klecks Sahne ist nur Deko! Hier kommt der Kuchen mit Sahne“. Tatsächlich, wie so ein Wiener Schnitzel hing das Weiß über den Tellerrand. Eigentlich hätten wir sitzen bleiben können. Wir bedauerten die drei „Zurückgebliebenen“ auf der Piste, es schneite immer noch wie doll. Aber der Rück-

weg sollte über einen Schmuseweg führen, dieser lockte. So stapften wir zurück durch das Tal bis zur gespurten, jetzt verschneiten Loipe. Hier begann der berühmte Weg. Es handelt sich um einen autobreiten Pfad, an dem vereinzelt kleine Hütten, stellt euch Bus-Wartehäuschen

vor, stehen. Bild 04 Der Weg ist sogar beleuchtet. Zurück ins Hotel nach Faschina brachte uns der Skibus. Unsere drei Mutigen erzählten, dass sie bis nachmittags gewartet hatten, um es dann noch einmal auf der Piste zu versuchen.

Für den zweiten Tag war nicht nur Schneefall, sondern auch Regen bis auf 800 m Höhe vorausgesagt. Der Wanderweg, den wir am Vortag gegangen waren, endete nicht an der Hütte, sondern führte noch weiter hinauf in den Berg Portlahorn und von dort in einem großen Bogen auf die Piste zum Hotel Alpenstern. Das Ziel stand fest. Da wir nun über

1000 m hoch waren, war der Weg wieder herrlich zwischen den Tannen geführt bis aufs Plateau, wo wir den einzigen Wegweiser fanden. Ansonsten konnten wir immer nur den nächsten Stecken sehen, so dicht war der Schneefall. Stopp war erst im Hotel-Restaurant, das tatsächlich mitten auf der Piste steht. Jetzt begann das Drama: Wir waren wieder unten im Tal, so auf halber Höhe, und hätten hier von der Endstation den Bus zurück nehmen können. „Aber die paar Meter bis in Tal, also zwei Haltestellen weiter, schaffen wir locker!“ Haben wir auch, wir sind geschwommen. Also, so nass war ich noch nie!!! Die restlichen vier Urlaubstage sind schnell erzählt: Wir sind von morgens (10:00h) bis nachmittags (16:00h) Ski gelaufen, und zwar bei herrlichem Sonnenschein.

Die Großwetterlage hatte sich beruhigt, von der Bergstation des Ragazer Blanken (2.051m) konnten wir bis zum Bodensee blicken, der Schnee war hart, aber gut zu fahren, also alles wunderschön. Das „Schneemeter“ in Damüls zeigte 2700 an, gemeint sind cm. Nur an die Lifte in Österreich kann ich mich nicht gewöhnen: Erst stolpere ich auf das Gummiband, dann schaufelt mich der Sessel hoch, dass ich die halbe Strecke schaukele und am Ausstieg angekommen, muss ich aus dem Sessel springen, oder das Karussell geht mit mir rund. Und ganz wichtig: Skispitzen richtig anheben, sonst bleibste im Holz stecken. Aber schön war es doch...





Unsere Unterkunft bot alles Kulinarische, die Chefin kocht selber, große zweckmäßig eingerichtete Zimmer, Wellness im Haus mit Abkühlung im Schnee direkt vor dem Fenster. Und eine kleine „Vorstellung“ unserer zurückkehrenden Skifahrer, die auf dem Weg zum Skikeller umkehren mussten, weil sie bis zur Hüfte einsackten. Wir haben uns köstlich amüsiert, warm eingepackt auf der Ruhebänk im Warmen liegend.

Mit von der Partie waren: Norbert und Ingrid, das Orgateam, Margarete und Manfred, die Wandersleut, sowie Manfred W., Ursel, Brigitte, Dieter, Uschi, Hajo, die Skiläufer, und Freddy, der Heizer.

Damüls sehen uns bestimmt wieder :)

© Jan. 2018 hajowu



Wandertag der Skiabteilung am 1.5.2018

Ski

Endlich Frühling. Der Mai mit all seiner Blütenpracht lässt uns auf Wanderschaft gehen. 21 Skifans trafen sich gegen 10.00 Uhr frohgestimmt. Das Wetter schien uns auch hold zu sein.

Los ging's über die Höhen Richtung Stindermühle. Anfangs blies ordentlich der Wind, so dass Holgers Hut zweimal das Weite suchte. Schnell wurde die Kopfbedeckung wieder aufgesammelt. Weiter wanderten wir gen Erkrath, Mettmann, durchs Laubachtal. Wunderschöne Gegenden um Düsseldorf. Kaum zu glauben! Viele Wälder, Wiesen und auch unsere heißgeliebten gelben Rapsfelder begegneten uns. Plötzlich rief Linde, alles halt! Wer möchte Augentropfen haben??? Natürlich wollte jeder ein Gläschen davon zur Stärkung.

Gegen Mittag kehrten wir bei Mc Donalds ein. Linde hatte vorher unsere Wünsche bestellt, so dass wir zügig unser Essen erhielten. Wir befanden uns hier in einem großen Gewerbegebiet, wo draußen viele Oldtimer standen. Unsere Herren der Schöpfung bekamen Stielaugen und wollten vor lauter Bewunderung gar nicht wieder weg.

Linde baute ein Tischchen auf und zauberte heißen Kaffee und kühle Getränke aus dem Auto. Auch selbstgebackener Zitronen- und Schokokuchen durfte nicht fehlen. Linde, herzlichen Dank für Speis und Trank.

Es hat uns wieder viel Spaß gemacht. Ski Heil! Bis nächstes Jahr.

Maria Waßmann



Weihnachtsfeier der Skiabteilung am 19.12.2017

Oh du besinnliche Adventszeit... lang, lang ist's her. Wieder einmal hatte die Skiabteilung des DTV zur Weihnachtsfeier ins Vereinsheim eingeladen. Fleißige Hände hatten die Tische festlich eingedeckt. Wie immer begrüßte uns Linde mit einem köstlichen Glas Sekt. Manfred mit seinen Freunden begleitete uns mit weihnachtlichen Klängen. Auch alle Fans sangen kräftig mit. Vorher wurden Liederbücher verteilt, denn nicht jeder konnte die Texte auswendig. Leider konnte Renate nicht kommen. Dafür erhielten wir eine Geldspende von ihr. Danke Renate.

Ingrid ließen wir hochleben. Sie hatte Geburtstag, und überreichte Linde ihr ein Geschenk. Ebenso wurden Ernst und Marita mit einer Gabe für ihren runden Geburtstag in diesem Jahr bedacht.

Norbert las uns wieder eine tolle Weihnachtsgeschichte vor.

Nun ging die Tür zum Jugendraum auf. Ein köstlicher Geruch stieg uns in die Nase. Linde hatte wieder ein tolles kalt/warmes Buffet bestellt. Alle langten kräftig zu. Jetzt war endlich die Zeit gekommen, dass die alljährliche Tombola eröffnet wurde. Linde gibt sich immer viel Mühe damit. Das ganze Jahr über besorgt sie Preise und packt sie liebevoll ein. Danke Linde. Dafür wurde sie heute auch mit einem Geschenk beglückt.

Hoffentlich waren alle zufrieden mit ihrem Preis.

Bis nächstes Jahr. Ski Heil!

Maria Waßmann

Herbstfahrt

nach Lüdespert/Drolshagen

Freitag, 26. Oktober bis Sonntag, 28. Oktober 2018

Hotel zur Bauernschänke, Am Kleefeld 1

Doppelzimmer inkl. Frühstück Euro 72,- / Einzelzimmer Euro 39,-

NOCH SIND 3 EINZELZIMMER FREI.

Bitte nur verbindliche ANMELDUNGEN an Norbert Kastner

Donnerstags am Stammtisch, telefonisch unter 0211 216569 oder

per E-Mail n.kastner@unitybox.de

Neues aus der Leichtathletik-Abteilung

Jugend

Nach dem sehr erfolgreichen Wettkampfsjahr 2017 der Altersklasse der 10- bis 13-Jährigen (U12 mit W/M 10 und 11 bzw. U14 mit W/M 12 und 13) setzte sich auch 2018 der erfolgreiche Trend weiter fort. Alle Wettkampfteilnehmer konnten ihre bisherigen Leistungen verbessern – teilweise sogar erheblich.

Wieder sind diverse Urkunden- und Medaillen-Platzierungen (1. bis 8. Plätze) zu verzeichnen.

Beim diesjährigen Springermeeting am 10.5. 2018 nahmen Sofie Konstantinidou und Leia Tebartz als unterjährige Wettkampfklasse in der Wettkampfklasse der U16 erstmalig im Weitsprung teil. Hier konnten sie auf Anhieb den 1. und den 2. Platz belegen.

Aber auch andere Athleten konnten mit hervorragenden Leistungen glänzen – hier insbesondere bei der Teilregionsmeisterschaft im Dreikampf in Düsseldorf am 30.6.2018: Carlotta Mausolf und Leia Tebartz belegten in der Endabrechnung jeweils den 3. Platz in den Wettkampfklassen W13 bzw. M12. Den 5. Platz konnten Sofie Konstantinidou und Paul Koala in den Wettkampfklassen W13 und M12 erringen. Leon Schumacher schaffte in der Wettkampfklasse den 6. Platz. Den 7. Platz bei W13 konnte Manon Junggebauer erreichen. 8. Plätze erzielten Tony Reys und Luisa Kruse in den Wettkampfklassen M13 und W12. Hinzu kam noch die erfolgreiche Verteidigung des 2. Platzes in der Mannschaftswertung der W12/13.

Bei allen Athleten bedanke ich mich für Teilnahme und Engagement.

Belohnung auf dem Unterbacher See

Wer erfolgreiche Wettkämpfe bestreitet und andere Vereine in der Region / im Kreis das „Fürchten“ lehrt, sollte auch belohnt werden.

Dieses Jahr hat die Trainingsgruppe der U14 als Abschluss der 1. Jahreshälfte einen Ausflug zum Südstrand des Unterbacher Sees veranstaltet. Auf dem Programm stand eine „standup paddling“ – Einheit (auf einem Surf-Brett stehen und paddeln).



Leider konnten krankheits- und schulbedingt von den insgesamt 35 Kindern in der Gruppe nur 27 Kinder teilnehmen. Aber diese hatten sichtlich Spaß bei gutem und nicht mehr zu heißen Wetter auf dem Unterbacher See „rumzupaddeln“.

Nach einer kleinen Einführung durch das sehr kompetente Personal des „surf'n kite – Teams“ ging es schnell auf den See, wo dann auch noch kleinere Geschicklichkeits-übungen und Wettbewerbe durchgeführt wurden. Die Zeit verging wie im Fluge, sodass das „Gejammer“ groß war, als der offizielle Teil zu Ende war.

Aber die zahlreichen Eltern hatten vorgesorgt und ein reichhaltiges Buffet aufgebaut. Die verbrauchten Energien wurden aufgefüllt um dann glücklich mit den anderen noch etwas auf dem schönen Gelände des „surf'n kite“ zu chillen.

Gegen 20:00 Uhr gingen dann alle glücklich und zufrieden nach Hause.

Senioren

Ebenso erfolgreich verlief die Saison bisher für die Leichtathletik-Senioren und -Seniorinnen. Bei den Nordrhein-Westfälischen Meisterschaften gewann die Mannschaft W 60 zusammen mit den Aachener Kolleginnen der Startgemeinschaft Düsseldorf-Aachen den Titel und geht damit hoffnungsvoll in den Endkampf um die deutsche Meisterschaft im September.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren in Mönchengladbach gab es 3 Meistertitel für Ute Böggemann in der Altersklasse W60. Im Hochsprung gewann sie mit 1,35 m, im Weitsprung mit 4,41 m und im Dreisprung mit 9,40 m. Renate Keuntje gewann in der Altersklasse W70 mit 1,11 m die Bronzemedaille und die 4 x 100 m Staffel der Startgemeinschaft Düsseldorf - Aachen der Altersklasse W60 gewann in 62,60 s die Silbermedaille. Andrea Remus erreichte im Hochsprung mit 1,30 m in der AK W55 den 5. Platz, Matthias Messner wurde in der AK M55 Sechster im Diskus mit 34,37 m und Achter im Kugelstoßen mit 11,29 m.

Andreas Wedemeier und Klaus Müller



Jahresbericht 2017 der Tennisabteilung

Tennis

Der Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V. hatte zu Beginn des Jahres 2017 1.383 Mitglieder. Davon waren 178 Personen auch Mitglied der Tennisabteilung. Im Gegensatz zu den reinen Tennisvereinen, die in ihren Vereinen nur Tennissport betreiben, ist der DTV ein Breitensportverein mit angeschlossener Tennisabteilung. D. h. wer Mitglied in der DTV-TA ist, kann auch an allen anderen Sportangeboten des DTV teilnehmen.

Wir beobachten nun seit einigen Jahren, dass viele „altgediente“ Tennisspielerinnen und Tennisspieler nicht mehr aktiv Tennis spielen oder auch nicht mehr der Tennisabteilung angehören. Deshalb haben wir uns sehr für die Jugendarbeit geöffnet und profitieren auch davon, dass Jugendliche neben den anderen Sportarten im DTV auch den Tennissport kennenlernen möchten. Wir haben dafür ein interessantes Konzept erarbeitet und versuchen über Schnuppertraining Jugendliche außerhalb und innerhalb und innerhalb des Vereins für unsere Tennisabteilung zu gewinnen.

Wer dann über das Schnuppertraining Spaß am Tennissport gefunden hat, kann danach für einen günstigen Zusatzbeitrag auch Mitglied der Tennisabteilung werden. Im Idealfall finden dann Vater und / oder Mutter auch Spaß am Tennisspielen und alle nutzen dann als Familie unsere schöne Sportanlage gemeinsam. Ich nutze in diesem Jahr den Jahresbericht der Tennisabteilung auch, um Euch unsere dafür aufgestellten Regeln vorzustellen. Damit alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern unseren Fahrplan für den Eintritt in die Tennisabteilung des DTV kennenlernen können.

Anmerkung der Redaktion: Dieser Artikel sollte ursprünglich bereits in der Turnerkunde 2018-01 abgedruckt werden. Wegen eines Fehlers ist dies leider nicht geschehen, sodass wir die Veröffentlichung nun an dieser Stelle nachholen.



(siehe Seite 26)

Regeln für das Tennistraining von Jugendlichen in der Tennisabteilung des DTV von 1847 e.V. (

Stand 20.3.2017)

1. Die DTV-Tennisabteilung bietet für jugendliche Mitglieder der Tennisabteilung ein ganzjähriges Tennistraining unter Leitung qualifizierter Tennistrainer an.
2. Zum Ausprobieren oder als Einstieg in die Tenniskarriere gibt es für 6 – 9-jährige Minis und 10 – 12-jährige Maxis ohne sofortige Mitgliedschaft in der TA ein Schnuppertraining für pauschal 50,- Euro. Das Schnuppertraining startet nach den Osterferien und geht bis zu den Sommerferien.
3. Für fortgeschrittene Kinder und Jugendliche bieten wir in Kooperation mit dem TV Grafenberg Tennistraining in Gruppen von 4 – 6 Teilnehmern/-innen unter Leitung lizenzierter Tennistrainer an. Ziel ist es, eine kontinuierliche Verbesserung des persönlichen Tennisspiels der Jugendlichen zu erreichen. Dabei streben wir an, die sportlich interessierten und begabten Jugendlichen in eine der Altersklasse entsprechenden Jugendmannschaft einzubinden und an den Medenspielen sowie Turnieren teilnehmen zu lassen.
4. Das Sommertraining für Mitglieder findet auf der DTV-Tennisanlage statt, beginnt nach den Osterferien und endet vor den Herbstferien. Der Verein stellt die Trainingsmaterialien und einen Trainingsplatz zur Verfügung. Das Trainerhonorar ist direkt an den Trainer zu entrichten.
5. Das Wintertraining findet in nahegelegenen, kommerziellen Tennis hallen statt, beginnt nach den Herbstferien und endet vor den Osterferien. Beim Hallentraining sind das Trainerhonorar und die anteilige Hallenplatzmiete direkt an den externen Trainer zu entrichten.
6. In der ersten Sommerferienwoche wird nach Möglichkeit vom Jugendwart und dem Trainer ein Tenniscamp mit Sport und Spiel organisiert und angeboten.
7. Für die Jugendarbeit zuständig sind:
als Jugendwart: Andreas Angenendt (0163 5542000, aa@dkn.de) und
als Trainer: Alexander Felle (0178 7186737, alexanderfelle@yahoo.com)

Mein Sohn / meine Tochter möchte am Tennistraining teilnehmen.

Name _____

Geburtstag: _____

Vater/ Mutter: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Von den Regeln für das Tennistraining habe ich Kenntnis genommen.

Datum / Unterschrift _____

Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 findet ihr in der Turnerkunde 2/2017 auf den Seiten 38 – 42.

Mixedturnier 2017

Einen Bericht über unser Mixedturnier am 13.08.2017 findet ihr auch in der Turnerkunde 2/2017 auf den Seiten 44 und 45.

Ein schönes Tennisjahr 2018 wünscht Euch allen Euer Ernst Schmieskors
(Sprecher der Tennisabteilung)

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung im DTV von 1847 e.V.

am 18.2.2018 im Vereinsheim am Staufenbergplatz Ort, Zeit und Tagesordnung waren richtliniengemäß bekannt gegeben worden.

Es waren 33 Mitglieder anwesend und es lagen 14 Abwesenheits-Entschuldigungen vor. Auch die ehemaligen Sprecher der Abteilung – Marli Klause, Marcel Kielgas und Dieter Sander – , der Ehrenvorsitzende des HV Hans Steinhanes , das Ehrenmitglied Herbert Dorp sowie die stellvertretende Vorsitzende des HV Edith von der Heiden waren gekommen und wurden freudig begrüßt.

Beginn: 14.10 Uhr

Ende: 15.45 Uhr

Zu Beginn der Versammlung gedachten wir unseres seit der letzten JHV verstorbenen Mitgliedes: Gisela Settgast. Marli Klause sprach einige Worte zum Wirken von Gisela im DTV, dem sie 64 Jahre angehörte. Sie war Gründungsmitglied der Nachkriegstennisabteilung im DTV und Mitbegründerin des Jedermann-Turnens.

Bericht des Sprechers: Ernst Schmieskors

Ernst bedankte sich zu Beginn seines Berichtes bei allen Vorstandskollegen, Helfern, Aktiven und Förderern für die gute Zusammenarbeit und die Mitwirkung im abgelaufenen Jahr.

Er teilte zur Mitgliederentwicklung mit, dass die Tennisabteilung zum Jahresbeginn 2017 170 Mitglieder (davon 25 passiv) umfasste. Im Laufe des Jahres 2017 waren 16 Zugänge (davon 12 Jugendliche) und 25 Abmeldungen (davon 9 Jugendliche) zu vermerken.

Danach berichtete er über die in 2017 erstmalig durchgeführte gemeinsame Beitragserhebung von Grundbeitrag für den Hauptverein und Zusatzbeitrag für die TA. Deren Vorbereitung abgestimmt werden musste und in der Vor- und Nachbearbeitung zeitaufwendig war. Es ist aber vereinsrechtlich und arbeitstechnisch notwendig, diesen Weg konsequent weiterzugehen und zu perfektionieren.

Herr Pawlowski wird auch 2018 wieder die Frühjahrsüberholung der Tennisplätze sowie die Pflege in der Saison vornehmen. Platzaufsicht führt Davoud Shabab.

Im November fand die jährliche Turnratsitzung statt, an der auch die TA teilnahm. Zur Sprache kamen vereinsinterne Entwicklungen und die gemeinsamen Planungen, wie z.B. für das nächste Sommerfest. Aber auch die 175 Jahrfeier in 2022 war Thema. Für deren Gestaltung Vorschläge gerne willkommen sind.

Bericht des Sportwartes Marcel Kielgas

In der vergangenen Saison waren 3 Erwachsenen-Mannschaften für die Medenspiele gemeldet sowie die Teilnahme von DTV Spielerinnen in der Spielgemeinschaft des TC Mannesmann.

D 30	BK B	vorletzter Platz	Klassenerhalt
H 40	BK D	vorletzter Platz in einer 7er Gruppe	Klassenerhalt
H 65	BL.	vorletzter Platz in einer 7er Gruppe	Klassenerhalt

Der Antrag auf Konkurrenzwechsel der H 65 in eine 4er MS wurde beim Sportausschuss des Bezirkes gestellt und genehmigt.

Die Spielgemeinschaft TC Mannesmann wurde von 5 DTV Spielerinnen unterstützt. Sie belegte in BK C in einer 7er Gruppe den 3. Platz. Die Spielgemeinschaft wird auch für 2018 gemeldet.

Falls am 23.6.2018 Medenspiele als Heimspiele stattfinden sollten, soll beantragt werden, diese zu verlegen.

Das Offene Mixed-Turnier wurde wegen schlechtem Wetter erst am Sonntag, dem 13. August gespielt, dann aber bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen.

Über einen Termin für 2018 ist noch nicht endgültig entschieden, wahrscheinlich wird es der 8. September werden.

Der Sportwart berichtete noch über 2 Treffen auf Bezirksebene, u.a. werden noch Medenspiele nach den Sommerferien stattfinden. Hinweis auf Meldeschluss für neue Spielberechtigte – 28. Februar 2018.

Da Marcel als Sportwart aus beruflichen Gründen ausscheidet, bedankten sich die Anwesenden für seine langjährig geleistete Arbeit und sind froh, dass er sich für Projektarbeit weiter zur Verfügung stellt.

Bericht des Jugendwartes Andreas Angenendt

Die Mitgliederzahl der Jugendlichen ist mit 60 konstant geblieben, Abgänge konnten durch das Minifeldangebot für die Kleinsten kompensiert werden.

Es waren in der vergangenen Saison zwei Minifeldmannschaften, eine U 10, eine W 12 und eine W 14 sowie eine Spielgemeinschaft mit dem TVG gemeldet. Die Zusammenarbeit mit der Sportwartin des TVG hat reibungslos funktioniert. Da im TVG eine Umstrukturierung stattfindet, sind wir nun in Gesprächen mit unseren Nachbarvereinen u.a. Blau – Schwarz. Große sportliche Erfolge waren leider nicht zu verzeichnen. Einzelne Spieler waren für den Bezirkspokal gemeldet. Dabei hat eine Paarung bei den Doppel-Bezirksmeisterschaften sehr gut abgeschnitten. Im Sommer wird ein Turnier für Minifeldspieler / innen, die U 10 und U 12 veranstaltet. Hier können Nicht-Turnierspieler ihre ersten Wettkampferfahrungen sammeln.

Neuerung: Bei Medenspielen der Jugend muss künftig durchgängig ein Erwachsener als AP pro Mannschaft auf der Anlage präsent sein.

Erstmals seit fast 10 Jahren werden wieder 6 Mannschaften für die Medenspiele 2018 gemeldet:

M 10 BKC / M 12 BKB

W 15 BKB / W 18 BKB und 2 Minifeldmannschaften

Die Spieltermine sind:

für BL/ BK U 18 - U16- U14:	freitags 15.30 Uhr
-----------------------------	--------------------

für U 12 - U10:	montags 15.30 Uhr
-----------------	-------------------

Kleinfeldmannschaften spielen überwiegend mittwochs (nicht im DTV).

Im Tennisbezirk 3 sind 340 Mannschaften gemeldet, davon 60 Minifeld- und 24 Mid-Court Mannschaften.

Termine:

Minifeld Hallenturnier	bei Rot-Weiß	11.3.2018
Mid Court Hallenturnier	bei Rot-Weiß	17.3.2018.

Für das kostenlose Schnupperangebot für 6 – 14 jährige ist keine Werbung notwendig, da genügend Kinder aus anderen DTV-Abteilungen Tennis ausprobieren möchten. Das Angebot U10 wurde gut angenommen. Das Training hatte Jürgen Bertuleit wieder übernommen – vielen Dank für den Einsatz. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Alex, der langjähriger Jugendtrainer im DTV ist und sich als Jugendwart im DTV zur Wahl stellt.

Bericht der Festwartin Monica Sandrock

Am 8. Juli 2017 fand die Feier zum 170-jährigen Bestehen des DTV statt. Rege Teilnahme und gutes Wetter sorgten für einen schönen Erfolg. Der vorgeführte Film war der Beweis hierfür. Siehe auch Bericht in der Turnerkunde 2 / 2017.

Bericht der Kassenprüfer: Sophia Simons und Hans Steinhanses

Hans Steinhanses berichtete über die Kassenprüfung. Die Buchführung wurde anhand von Belegen geprüft und für in Ordnung befunden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die Arbeit war im vergangenen Jahr sehr umfangreich, da der Lastschrifteinzug nun durch den HV erfolgt. Er schlug die Entlastung der Kassenführung vor und bedankte sich für die gute Arbeit. Sophia Simons scheidet turnusmäßig als Kassenprüfer aus.

Entlastung der Leitung der TA

Die Leitung der Entlastung der Tennisabteilung nahm Dieter Sander „en bloc“ vor. Die Entlastung erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

Neuwahl der Leitung und der Kassenprüfer

Bevor die Wahl durchgeführt wurde, gibt Ernst folgenden Situationsbericht ab: Marcel wird nicht mehr für das Amt des Sportwartes kandidieren. Andreas Angenendt stellt sich als Sportwart zur Wahl. Alexander Felle stellt sich als Jugendwart zur Wahl. Ernst wäre im Falle seiner Wiederwahl bereit, das Amt des Sprechers zu übernehmen.

Er weist jedoch darauf hin, dass er danach definitiv nicht mehr für das Amt als Sprecher der Abteilung zur Verfügung steht.

Alexander Felle stellt sich anschließend dem Plenum vor und gibt folgende Hinweise zu seiner Trainertätigkeit. Er ist seit 1998 als Tennistrainer selbstständig, war 13 Jahre beim DSD und seit 2010 im Jugendbereich des TVG tätig. Beim TVG hat er eine Jugendabteilung von Null auf 120 Kinder aufgebaut und betreut. Auch unsere damalige Damen 50-Mannschaft hat er in 2010 trainiert.

Es kommt zur Neuwahl und die Posten werden wie folgt besetzt:

Sprecher der Abteilung	Ernst Schmieskors
Stellvertreter Sprecher	Peter Schmehl
Sportwart	Andreas Angenendt
Kassenwartin	Heidi Hellwig
Schriftwartin	Gaby Sander
Jugendwart	Alexander Felle
Festwartin	Monica Sandrock
Kassenprüfer	Hans Steinhanses (2.Jahr) und Sonja Kunz (1.Jahr)

Verschiedenes

Jürgen Bertuleit berichtete uns von der Sanierung der Duschräume. Bei der Beseitigung der Schäden, die durch den Bau der benachbarten Tischtennishalle entstanden waren, wurden bei uns große neue Schäden entdeckt. Rigipswände, Stirnwand sowie die Böden mussten erneuert werden. Die Stützen in der Außenwand waren an den Ecken rostig. Die Kosten von ca. 30 Tsd. Euro wird das Sportamt tragen, der Innenausbau geht zu Lasten des DTV.

Die Lichtanlage auf Platz 1 wird zum Herbst wieder installiert. Sie hat Anklang gefunden.

Aufgestellt:

Gaby Sander

(Schriftwartin)

Düsseldorf, den 1. März 2018

Gesehen:

Ernst Schmieskors

(Sprecher)

Heiße Matches, coole Drinks und „Big Points“

Tennis

Am 30. Juni fand für viele Tennisspieler ihr persönliches Highlight der Tennissaison statt: das Mixedturnier der Tennisabteilung des DTV für alle Altersklassen. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fanden sich die gemeldeten Spielerinnen und Spieler um 10 Uhr spielbereit zur Begrüßung durch das Organisationsteam um Elke Trost und Monika Walter am Vereinsheim ein. In diesem Jahr hatten sich 5 Damen und 8 Herren fristgerecht angemeldet. So ergaben sich 5 Spielrunden, 4 davon im Mixedmodus, bei dem je ein Mann aussetzen musste und eine Spielrunde, die als Herren-Doppel ausgetragen wurde. Nach 10-minütiger Einspielzeit vor der ersten Runde konnte es losgehen. Es wurde 25 Minuten durchgespielt. Nach Ablauf dieser Zeit wurden die jeweiligen Spielergebnisse an Monika Walter weitergegeben, die trotz ihrer derzeitig eingeschränkten Mobilität den reibungslosen Ablauf des Turniers verantwortungsvoll gewährleistete. Nach jeder

Runde wurden die jeweiligen Spielpartnerinnen und Spielpartner gewechselt. Das „Wässern“ – nicht nur der Plätze – während der Wechselpausen hatte bei den Temperaturen höchste Priorität, denn nicht nur die Plätze, sondern auch die Spielerinnen und Spieler



wurden durch spektakuläre Ballwechsel physisch und psychisch gefordert. Doch obwohl jeder Punkt hart umkämpft und jeder Punktgewinn lautstark bejubelt wurde, stand Fairplay an erster Stelle. Bei Grillwurst und isotonischen Kaltgetränken auf der Terrasse des Vereinsheims wurden anschließend die Energie- und Flüssigkeitsreserven wieder aufgefüllt, die Punkteergebnisse verkündet und bei netten Gesprächen das Turnier beendet. Dem Organisationsteam sei noch einmal ein herzliches Dankeschön ausgesprochen, die nicht nur in diesem Jahr wieder viel Zeit und Nerven in die Organisation des Turniers investiert haben und ohne deren Engagement es nicht durchführbar gewesen wäre. Und so hoffen wir, dass dieses Highlight auch in den kommenden Jahren so oder in ähnlicher Form weiterhin stattfinden wird.

Mit sportlichen Grüßen

Claudia Angenendt

Sommer-Segeln mit dem DTV 2018 im Sauerland

Für 2018 hatten wir wenig bis keine Resonanz auf die Frage nach einem Anfängerkurs für das Optisegeln am U-See. Alle bisher teilnehmenden Kinder haben inzwischen den OPTI-Schein, so dass wir nach einer Alternative suchten.

Ein Jointventure der Jugendherberge am Sorpesee mit dem Charterunternehmen sailpoint sollte ein Versuch werden, das in Unterbach Gelernte im Sauerland auf einem größeren Schiff anzuwenden. Ich reiste mit einem Freund ein paar Tage früher an, um die Geographie zu testen; ein anspruchsvolles Segelrevier mit schnell wechselnden Windrichtungen und Stärken.

Am Wochenende kam die gesamte Familie Schmeisser nach, und wir hatten alles: Sonne, hohe Wellen, viel Wind, sehr viel Wind, kaum Wind, ein Ankermanöver mit Landgang, und jede Menge Spaß. Ich möchte nur Christoph zitieren: „Wir wollen aber doch dahin, wir stehen!“ Ja, wenn der Wind nun mal genau vom Bug kommt, „kann“ das passieren!

Jedenfalls sind alle wieder gesund (nur „ich“ nicht!) und unverletzt in Düsseldorf gelandet. Quintessenz: Versuch gelungen, auch mit viel Organisationsaufwand lohnt sich dieses Abenteuer.

In diesem Jahr können wir den Fortgeschrittenen nur anbieten, kurzfristig bei der richtigen Wetterlage die Ausleihe am U-See zu nutzen. In den Sommerferien 2019 wird es sicherlich wieder einen Opti-Anfängerkurs geben.

HaJo und Jürgen ©HJW 7/2018



Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereitzustellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter

Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V., gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Elke Trost (Vorsitzende), Jürgen Bertuleit (1. stellvertr. Vorsitzender), Christine Heitkamp (2. stellvertr. Vorsitzende) und Fritz Kleppi (Schatzmeister);

E-Mail: geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/ der Datenschutzbeauftragten

Der DTV muss eine/n Datenschutzbeauftragte/n noch bestellen.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in der „Turnerkunde“ (halbjährlich erscheinende Vereinszeitschrift) sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und gegebenenfalls an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es

sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet, in der Vereinszeitschrift oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Stadtparkasse Düsseldorf weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitglied-

schaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

Badminton	Burkhard Romberg / buromberg@gmx.de
Fitness- und Gesundheit	Edith Wolters / Ludenberger Straße 9 / 40629 D / 0211 66 66 37 / ewolters61@web.de
Karate	Peter Meuren / 0211 44 29 69 / Peter.Meuren@Wadoryu-Duesseldorf.de
Kinderturnen	Dr. Kirstin Horney / Simrockstraße 52 / 40235 Düsseldorf / 0211 69 12 203 / k.horney@t-online.de
Laufen / Nordic Walking	Linde Lackmann / Hasselbeckstraße 95 / 40822 Mettmann / 02104 5 46 91
Leichtathletik	Ute Böggemann / Plochinger Straße 5 / 40 593 D / 0211 37 47 65 /
Eltern-Kind	Lena Wolters / Altdorferstraße 9 / 40237 D / lenawol@web.de
Seniorensport	Christa Neufeind, Ulrike Davids / 02131 8 12 57 / christa@neufeind.net
Tennis	Ernst Schmieskors / Paul-Pieper-Str. 18 / 40625 D / 0211 929 39 90 / schmieskors@t-online.de
Volleyball	Ralf Vißers / Heinrich-Nauen-Straße 5 / 41470 Neuss /
Beach und Halle	02137 92 89 55 / 0172 743 95 32 / volleyball@duesseldorfertv.de

UWE FRENSCH

Meisterbetrieb für Sanitär, Heizung und Lüftung

fachbetrieb
der Innung
Mitglied im Fachverband

®

sanitär
heizung
klima

24-Stunden-
Notdienst-
Service



Luegallee 18
40545 Düsseldorf
(0211) 9 17 90 00
(0211) 9 17 90 15 Fax
info@uwe-frensch.de
www.uwe-frensch.de

Heizungen
Bäder
Wartungen
Beratung
Hausmeister

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Mitgliedsbeitrag

Der Jahresbeitrag wird zum 15. Februar per Lastschrift eingezogen. Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, den Beitrag bis spätestens Ende Februar zu entrichten.

Beiträge (in Euro)

Hauptverein

Alter	Überweisung	Lastschrift
2 – 6	80,00	65,00 ¹⁾
7 – 25	105,00	90,00 ¹⁾
26 – 64	140,00	125,00 ¹⁾
65 – 90	105,00	90,00 ¹⁾
Familie ²⁾	290,00	275,00 ¹⁾
Fördermitglied	85,00	70,00 ¹⁾
Eltern-Kind-Turnen ³⁾	150,00	135,00 ¹⁾
Aufnahmegebühr bis 25 ⁴⁾	15,00	15,00 ¹⁾
Aufnahmegebühr ab 26 ⁴⁾	15,00	15,00 ¹⁾

Abteilungsbeitrag (zusätzlich zum Jahresbeitrag) ³⁾

Alter	Abteilung	Jahresbeitrag
Erwachsene	Fitness- und Gesundheit	15,00
Erwachsene	Laufen / Nordic Walking	5,00
Erwachsene	Tennis	125,00
Alter 7 – 25	Tennis	50,00
Erwachsene	Volleyball	6,00

¹⁾ bei Lastschrifteinzug, wenn eine Einzugsermächtigung erteilt wurde

²⁾ max. 2 Mitglieder der Altersklassen 26 – 64 bzw. 65 – 90

³⁾ 1 Erwachsener und 1 Kind

⁴⁾ wird zusammen mit der Jahresabrechnung erhoben

Kündigungen

Der Austritt aus dem Verein zum Ende des laufenden Kalenderjahres ist der Geschäftsstelle schriftlich bis spätestens 15. November mitzuteilen. Verspätete Austrittserklärungen wirken erst zum Ende des nächsten Kalenderjahres. Das Mitglied bleibt bis dahin beitragspflichtig.

Adressen/Kontoänderungen

Bitte teilen Sie uns nach einem Umzug Ihre neue Anschrift umgehend mit. Es besteht sonst die Gefahr, dass unsere Post Sie nicht erreicht. Gleiches gilt für eine Änderung Ihrer Bankverbindung, da wir sonst Ihren Mitgliedsbeitrag nicht einziehen können. Dies ist wiederum mit Kosten verbunden, die wir zurückfordern müssen.

Runde Geburtstage in 2019

Liebe Mitglieder, wenn Sie im Jahre 2019 einen runden Geburtstag (ab dem 70. Lebensjahr) feiern und nicht namentlich in der Turnerkunde genannt werden möchten, melden Sie dies bitte bis zum nächsten Redaktionsschluss am 30. November 2018 der Geschäftsstelle.

Achtung! An alle Abteilungswarte!

Bitte denkt für die nächste Ausgabe der Turnerkunde an die Jahresberichte. Redaktionsschluss: 30. November 2018.

DTV 1847 e.V. Staufenzplatz 10 / 40629 Düsseldorf / 0211 . 66 66 37 /

Fax 0211 . 691 08 47 / www.duesseldorfertv.de / geschaeftsstelle@duesseldorfertv.de

Bankverbindung: Konto 101 118 47 / BLZ 300 501 10 / Stadtparkasse Düsseldorf

IBAN: DE72 3005 0110 0010 1118 47 / BIC: DUSSEDDXXX

Geschäftsstelle: Dienstag 10 – 12 Uhr und Donnerstag von 16 – 18 Uhr

Vereinsgaststätte: Davoud Shabab-Rumi 0163 . 872 52 73

Impressum: Die nächste Turnerkunde erscheint im Januar 2019. Redaktionsschluss ist am 30. November 2018. Sämtliche Manuskripte, Vortagen, und Einsendungen bitte an redaktion@duesseldorfertv.de oder an die DTV-Geschäftsstelle. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar. Die Bezugskosten sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber: Düsseldorfer Turnverein von 1847 e.V.

Redaktion: Christine Troeder, Oliver Iserloh

Fotos: Titel: stephen-leonardi.unsplash.com / Artikel: Autoren

Druck: infotex KDS-Graphische Betriebe GmbH, 80339 München

Trainings-Sportprogramm 1. Jahreshälfte 2018

Badminton	Mo.	19.30 – 21.30 Uhr	Gymnasium Gerresheim
Fitness- und Gesundheitssport			
Wirbelsäulengymnastik	Mo.	18.00 – 19.30 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
Aerobic / FASZIO® für Fortgeschrittene	Mo.	19.00 – 20.30 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO®-Fitness-Kurs	Mi.	19.00 – 20.00 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
FASZIO®-Funktionales Zirkeltraining	Do.	19.00 – 20.30 Uhr	Brehm-Schule
Funktionales Zirkeltraining	Fr.	19.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
Taekwondo	Sa.	18.15 – 19.45 Uhr	Brehm-Schule
Nordic Walking (ehemals Ski)	Do.	19.00 – 20.00 Uhr	DTV-Sportplatz
Karate	Mo.	18.30 – 19.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	19.30 – 21.00 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 19.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	18.30 – 20.00 Uhr	Brehm-Schule
Kinderturnen	Mo.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mo.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	16.30 – 17.30 Uhr	Brehm-Schule
	Mi.	17.30 – 18.30 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	18.00 – 19.00 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	16.45 – 17.45 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	17.45 – 18.45 Uhr	Brehm-Schule
Eltern/Kind	Di.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Di.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	16.25 – 17.10 Uhr	Brehm-Schule
	Do.	17.15 – 18.00 Uhr	Brehm-Schule
	Fr.	16.00 – 16.45 Uhr	Brehm-Schule
Leichtathletik	www.duesseldorfertv.de/site/?page_id=32 Trainingszeiten nur online,		
Seniorinnen- und Seniorensport			
Senioren-Gymnastik 1	Di.	18.30 – 19.30 Uhr	St. Benedikt
Seniorinnen-Gymnastik 2	Mi.	20.00 – 21.30 Uhr	Brehm-Schule
Seniorinnen „Happy Oldies“	Do.	14.45 – 16.00 Uhr	Staufenhalle Borussia Düsseldorf
Tennis	n.V. / Tennis-Abt. DTV-Sportanlage, bzw. Tennishalle / Team		
Volleyball	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Heinrich-Heine-Gesamtschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftshauptschule
	Mo.	20.00 – 22.00 Uhr	Thomas Schule
	Di.	20.15 – 22.30 Uhr	GTS an der Gartenstadt
	Mi.	20.00 – 22.00 Uhr	Grundschule Flurstraße
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	Riehl-Kolleg
	Do.	20.00 – 22.00 Uhr	KGS St.-Bruno-Schule
	Fr.	20.00 – 22.00 Uhr	Grundschule Bingener Weg
	Fr.	20.00 – 22.00 Uhr	Gemeinschaftsgrundschule

Am Poth 60 (Eingang Am Lehn)	Burkhard Romberg	mwE
Graf-Recke-Str. 94-96	Giuseppe Sansone	mwE
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEF
Staufenplatz	Edith Wolters	mwEAF
Karl-Müller-Str. 25	Edith Wolters	mwEAF
Karl-Müller-Str. 25	Gian Piero Martina	mwEAF
Karl-Müller-Str. 25	Dmitriy Ten	mwE
Staufenplatz 10	Norbert Kastner	mwSJE
Karl-Müller-Str. 25	Mario Evertz	mwKJ ab 8 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Shuzo Imai	mwJEA
Karl-Müller-Str. 25	Peter Meuren, Stephan Hettstedt, Shuzo Imai	mwJEF
Karl-Müller-Str. 25	Mario Evertz	mwK ab 8 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Peter Meuren, Stephan Hettstedt	mwEF
Karl-Müller-Str. 25	Kirstin Horney	mwK 6-10 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Kirstin Horney	wK 6-10 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Barbara Koßler / Elisabeth Meyer	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Barbara Koßler / Elisabeth Meyer	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Maresa Grote-Sinn / Katharina Schmeißer	mwK 6-10 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Barbara Koßler / Elisabeth Meyer	mwK 4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Barbara Koßler / Elisabeth Meyer	mwK 5 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Lena Wolters	mwK 1-4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Lena Wolters	mwK 1-4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1-4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Maresa Grote-Sinn	mwK 1-4 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Lena Wolters	mwK 1-4 Ja
da sie wegen der Jahreszeiten stark variieren.		
Charlottenstr. 110 / Klosterstr. 26	Ulrike Davids	mwE ab 60 Ja
Karl-Müller-Str. 25	Christa Neufeind	wE ab 60 Ja
Staufenplatz	Christa Neufeind	wE ab 60 Ja
		mwSJEAF
Graf-Recke-Str. 96	Volker Baumann	mwE
Bernburger Straße 44	Wolfgang Hübbers	mwE
Blumenthalstraße 11	n.n.	mwE Jedermannsport
An der Gartenstadt 45	Ralf Vißers	mwE
Flurstr. 59	Eung-Seob Kim	mwE
Am Hackenbruch 35	n.n.	mwE
Kalkumer Str. 85	Rainer Kinast	mwE
Bingener Weg 10	Davoud Shabab	mwE
Rolandstraße 40	Ute Böggemann	mwE

Ja = Jahre
Jg = Jahrgang

A = Anfänger
F = Fortgeschrittene

S = Schüler/-innen
E = Erwachsene

K = Kinder
J = Jugend

m = männlich
w = weiblich

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen im DTV!

Eltern-Kind-Turnen

Georgios Belagras
Julia Belagras
Vassiliki Belagras
Levi Biesen
Antonia Blum
Daniel Bolotin
Evgeny Bolotin
Kathrin Dassau
Tilda Dassau
Marjolijn Goldhausen
Leonard Goldhausen
Yolanda Gröppler
Jakob Hoffmann
Katharina Hoffmann
Clara Kämper
Jasper Bo Kimmel
Frida Kleine-Büning
Julia Kleine-Büning
Karla Kobescak
Anna-Marie Kottmann
Elisa Kottmann
Maria Kreth
Lara Aurelie Kreth
Pascal Kreuzer
Ben Kriska
Iris Kriska
Paulina Leggewie
Peter Leggewie
Elmo Lomp
Stephan Lomp
Paulina Lorke
Henri Matzat
Roswitha Matzat
Til Matzat
Parker Mrnjavac
Gesa Natrop
Eva Nöll
Linus Nöll
Clara Paulin
Stefanie Paulin
Ute Preiswerk
Valentin Preiswerk
Birgit Rautenberg
Justus Rautenberg
Hanna Schiffer
Insa Schiffer
Marlena Schirmer

Taghrid Sleiman
Emilia Stettner
Simon Stettner
Jonte Völkner
Rabea Wagner
Tilman Wagner
Melanie Wirth-Biesen
Agnese Wübben
Johann Wübben
Dahlia Zanders

Fitness/Gesundheitsport

Philipp Bockermann
Melicent Jack
Claus Kappler
Alexandra Kind
Cordula Mangliers
Jürgen Ruby
Daniel Schlüter
Martin Theißen
Peter Wessler

Karate

El – Achake Dallal
Nevza Erdogan
Rihana Gardi
Moritz Hansen
Yuting Matthäi
Mara Ottersbach
Taghrid Sleiman

Kinderturnen

Sofia Borengässer
Maximilian Gerstner-
Biewer
Frieda Jebe
Alejandro Perez Ferrari
Adrian Perez Senesteva
Maite Vogl
Joshua Philip Wolter

Leichtathletik

Alexander Arens
Marleen Bade
Pauline Baier
Donathan Baran
Pierre de Verdierre
Anton Dillmann

Vitus Dittmann
Leah Emmelmann
Antonia Esser
Jayda Gopurathingal
Lino Krockenberger
Hannah Mahn
Piet Müller
Merit Finja Overfeld
Titus Peters
Sophie Roberts
Leonhard Rupprecht
Helena Schönknecht
Beate Tebartz
Lilly Vollbrecht
Ida von Wilamowitz
Mio Wagemanns

Tennis

Maxim Barbos
Nikita Barbos
Sophie Bienemann
Fatori Branislav
Leon Ewe
Lorenzo Ferrentino
Oksana Fomenko
Tjark Ole Gerdts
Peter Grießer
Iakov Katchko
Luca Klaska
Cara Mangliers
Claas Mangliers
Cordula Mangliers
Fabian Schniering
Leonard Semsch
Madhav Sharma
Puneet Sharma
Judith Wagner
Mika Weiß
Maximilian Wessolowski

Seniorensport

Ursel Kraus

Volleyball

Necla Ari
Lisa Feuß
Alexander Hinz
Evelyn Werner



Vaillant Henneke

Heizung | Klima | Sanitär

Reparaturen ✓ Wartung ✓ Neuanlagen ✓

seit 1945

Fachhandwerker für:

- ✓ **SANITÄR und HEIZUNG**
- ✓ **VAILLANT-SERVICE**
- ✓ **SICHERHEITS-CHECK, GASINSTALLATION**
mit universellem, digitalem Dichtheitsprüfsystem
für alle Gasleitungen – mit Protokoll –
- ✓ **GASLEITUNGSSANIERUNG**
speziell geschultes Fachpersonal
- ✓ **WANNE-in-WANNE-SYSTEM**
- ✓ **ALTBAUSANIERUNG ALLER ART**
alles aus einer Hand

Werstener Dorfstr. 57 • 40591 Düsseldorf • Tel.: 0211/76 24 81

Fax: 02 11/76 21 87 • E-Mail: lothar.henneke@t-online.de

DTV von 1847 e.V. – Staufplatz 10 – 40629 Düsseldorf

© DOSB

WO WIR HERKOMMEN? VOM SPORT!

Aylin und Zeina sind Berlinerinnen mit Migrationshintergrund. Vor allem aber sind sie zwei von 40 Millionen begeisterten Sportlerinnen und Sportlern, die Sportdeutschland zu dem machen, was es ist – einem der größten Förderer von Integration.

WIR SIND
SPORTDEUTSCHLAND

DOSB



sportdeutschland.de
facebook/sportdeutschland
#sportdeutschland